

Datenschutzerklärung

Ferienaktion

Wir sind Auftraggeberin, nämlich Verantwortliche dieser Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). In Entsprechung der die Auftraggeberin treffenden Informationspflichten ersuchen wir Sie um Kenntnissnahme der nachstehenden Mitteilung:

Auftraggeberin dieser Datenverarbeitung sind die Österreichischen Kinderfreunde, Landesorganisation OÖ, 4020 Linz, Wiener Straße 131 Geschäftsführerin: Susanne Pollinger und die Freizeit GmbH der Kinderfreunde OÖ, 4020 Linz, Wiener Straße 131, Geschäftsführerin: Simone Diensthuber

Wir verarbeiten im Rahmen der gegenständlichen Datenverarbeitung nachstehende Kategorien personenbezogener Daten des Kindes und der Erziehungsberechtigten:

Name, Geburtsdaten, Adressdaten, elektronische Kontaktdaten, Sozialversicherungsnummer Bankverbindung, Familienstandsdaten, Daten mit Relevanz zur Betreuungs- und Fürsorgepflicht (Abholberechtigungen, Besuchsbestätigungen), Anwesenheitsdaten, Gesundheitsdaten des Kindes, Abrechnungsdaten. Einkommensnachweise, Situationsberichte.

Diese Datenverarbeitung erfolgt für nachstehende Zwecke:

Zur Erfüllung der Erziehung, Beaufsichtigung und Betreuung des Kindes während der Ferienaktionen mit den dafür erforderlichen Verwaltungsvorgängen. Zum Führen von Adressverzeichnissen und Kontaktlisten, TeilnehmerInnenlisten, Notfallkontaktlisten, Allergielisten, Informationsaufzeichnungen und für statistische Zwecke. Zum Schreiben von Betreuungsberichten. Zum Zweck postalischer und/oder elektronischer Übermittlung weiterer Informationen und Angebote der AuftraggeberInnen. Zum Zweck der Vertragsabwicklung.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sind:

- die Einwilligung der betroffenen Erziehungsberechtigten
- die Erfüllung eines mit der betroffenen Person geschlossenen Vertrages
- die Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung durch die Auftraggeberin
- die Erfüllung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse durch die Auftraggeberin
- überwiegende berechtigte Interessen der Auftraggeberin
- Zwecke des Archivwesens, der Statistik oder der Forschung
- Die Daten wurden von der betroffenen Person selbst öffentlich gemacht.

Wenn die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für diese Datenverarbeitung gesetzlich vorgesehen, vertraglich

vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, kann die Nichtbereitstellung der Daten durch den Betroffenen dazu führen, dass die von der Auftraggeberin Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

Die ermittelten Daten bzw. Teile davon werden unter Umständen an nachstehende EmpfängerInnen weitergeleitet:

Amt der OÖ Landesregierung, Bezirksverwaltungsbehörden, Kinder- und Jugendhilfe, Gemeindeverwaltung der Ferienortgemeinde, Auftraggeber von Betriebskooperationen, AUVA, Gerichte, Bankinstitute, Inkassobüro, Österreichische Kinderfreunde, Bundesorganisation und Landesorganisation OÖ, Statistik Austria, Druckereien zum Versand des Ferienprogramms.

Die Daten werden in KEIN Drittland (EU- bzw. EWR-Ausland) oder an eine internationale Organisation übermittelt.

Die Dauer der Datenspeicherung beträgt 12 Monate nach Beendigung des Betreuungsvertrags, 60 Monate für etwaige Haftungsansprüche, 84 Monate steuerrechtliche Aufbewahrungspflicht. Die Namens- und Adressdaten des Kindes werden bis zur Beendigung des 16. Lebensjahres des Kindes gespeichert.

Die Daten liegen auf einem internen Server sowie Servern der Firmen Innoit, BMD und digital concepts. Die Server stehen in Österreich bzw. Europa. Mit den AuftragsdatenverarbeiterInnen wurden Vereinbarungen gemäß Art. 28 DSGVO abgeschlossen.

Als Betroffene/r der Datenverarbeitung haben Sie gegenüber der Auftraggeberin die Rechte auf

- Auskunft,
- Berichtigung,
- Löschung,
- Einschränkung,
- Datenübertragbarkeit und
- die Beendigung der weiteren Verarbeitung, wenn die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ein überwiegendes berechtigtes Interesse der Auftraggeberin ist oder die Daten zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder statistischen Zwecken verarbeitet werden.

Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, eine erteilte Einwilligung für die Datenverarbeitung jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Letztlich haben Sie die Möglichkeit, sich über eine Ihrer Auffassung nach unzulässige Datenverarbeitung bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.or.at) zu beschweren.